



institut
dr. müller köln

THEMENÜBERSICHT

DEMOGRAPHIE

FÜHRUNG

FÜHRUNGSKRÄFTE

FÜHREN UND MOTIVIEREN ÄLTERER MITARBEITENDER

Altersgerechte Mitarbeiterführung

WURUM ES GEHT

Die demographischen Veränderungen haben naturgemäß Auswirkungen auf die Altersstruktur der Beschäftigten. Hierin liegen neue Anforderungen auch an die Führungskräfte. Auf der einen Seite steht ihnen ein großes Potenzial an Erfahrung und Kompetenz zur Verfügung. Andererseits gilt es, die notwendige Flexibilität und Anpassungsfähigkeit an neue Aufgabenstellungen und veränderte Rahmenbedingungen zu erhalten. Gleichzeitig muss die Leistungsfähigkeit der zunehmend älter werdenden Mitarbeitenden erhalten werden. Dies gilt auch für die Leistungsmotivation, wenn ältere Mitarbeitende an die Grenzen ihrer Entwicklungsmöglichkeiten gestoßen sind. Umso wichtiger wird das Führungs- und Motivationsklima, das die Führungskräfte durch ihr eigenes Vorbild und ihr konkretes Führungshandeln in einzelnen Organisationseinheiten und Teams entstehen lassen.

ZIEL DES SEMINARS

Die Veränderungen von Leistung und Motivation bei zunehmender Alterung der Mitarbeiterstruktur reflektieren. Darauf aufbauend werden konkrete Strategien erarbeitet und an Fallbeispielen auch trainiert, um das Leistungspotenzial der älteren Mitarbeitenden zu nutzen und zu fördern.

INHALTSÜBERSICHT

- Was bedeutet „altersgerechte Mitarbeiterführung“?
- Komponenten der Leistungsentwicklung und ihre Veränderung mit dem Alter
- Anpassung von Leistungsvermögen mit Arbeitsanforderungen und Kompetenzen
- Die spezifische Motivationssituation älterer Mitarbeitender
- Erfahrungen und Kompetenz älterer Mitarbeitender gezielt nutzen
- Leistungspotenziale älterer Mitarbeitender erhalten
- Motivation durch eigene Führungsimpulse gezielt erhalten
- Kommunikation mit älteren Mitarbeitenden gestalten
- Mit Leistungsmängeln älterer Mitarbeitender umgehen
- Mit altersgemischten Teams umgehen
- Wissenstransfer im Rahmen der demographischen Fluktuation sicherstellen